

Berlin 28. April 2025



Putztag und Blumen am Sowjetischen Ehrenmal in Lutherstadt Wittenberg gemeinsam mit Diplomaten der Botschaft von Belarus (Deutsch-Russländische Gesellschaft Lutherstadt Wittenberg; Freundeskreis Neudorf - Neubrow am Bug)

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Mitglieder und Freunde des Bundesverbandes Deutscher West-Ost-Gesellschaften,

in diesem Rundbrief finden Sie einige Vorankündigungen für Veranstaltungen, Kranzniederlegungen etc. zum 80. Jahrestag der Befreiung vom Faschismus von BDWO-Mitgliedsvereinen und Partnern des BDWO. Die Berichte über die stattgefundenen Veranstaltungen rund um den 8./9. Mai erhalten Sie in unserem nächsten Rundbrief im Mai.

Mit herzlichen Grüßen aus Berlin!
Oksana Kogan-Pech, Peter Franke

Aus BDWO-Mitgliedsvereinen

Brandenburgische Freundschaftsgesellschaft

Auf Einladung des Mitarbeiters für Gedenkarbeit in der Stadtverwaltung Potsdam, Herrn Tobias Büloff, berieten im Februar Vertreter von 16 Potsdamer Vereinen und Institutionen über die Vorbereitung auf den 80. Jahrestag der Befreiung einschließlich möglicher Zusammenarbeit. Im Ergebnis gab die Stadtverwaltung eine Broschüre heraus, die über 30 Veranstaltungen enthält (Anlage). Unser Verein war bereits am 2. April dabei und ist Mitveranstalter der zentralen Gedenkveranstaltung am 8. Mai sowie einer anschließende Ausstellungseröffnung mit Podiumsdiskussion in Potsdam-Waldstadt.

Bernd Muck

[Broschüre 80 Jahre Kriegsende online.pdf](#)

Deutsche Freundschaftsgesellschaft West-Ost in Schleswig-Holstein e.V.

- 3. Mai 2025 Teilnahme an der zentralen Veranstaltung zum Jahrestag der Befreiung in Berlin Tiergarten
- 8. Mai 2025 Teilnahme an der Gedenkfeier in Gudendorf Beginn dort um 15h
- 9. Mai 2025 Marsch des unsterblichen Regiments in Hamburg Nähe Dammtor
- 10. Mai 2025 um 13.45 Uhr Gedenkstunde auf dem Eichhof-Friedhof in Kronshagen
- 10. Mai 2025 um 16.00 Uhr Gedenkveranstaltung im Bürgerhaus Kronshagen

Deutsch-Russische Freundschaftsgesellschaft in Thüringen e.V.

Der 8. Mai 2025 ist in Thüringen ein Gedenktag.

Die zentrale Kranzniederlegung für Thüringen wird am 8. Mai 2025 um 10.00 Uhr auf dem Erfurter Hauptfriedhof stattfinden. Die Einladung entnehmen Sie bitte dem [nachfolgenden Link >>>](#)

8. Mai 16:00 Uhr Treffen am sowjetischen Ehrenmal in Suhl [Einladung der Ortsgruppe Suhl](#)

Deutsch-Russische Gesellschaft Pforzheim und Enzkreis e.V.

Vortragsreihe „Bruchlinien in Osteuropa: Polen, Ukraine und Russland“, die die DRG zusammen mit der Deutsch-Polnischen Gesellschaft und der Deutsch-Ukrainischen Gesellschaft ausrichtet, herzlich einladen.

Die Veranstaltungen sind kostenfrei und finden jeweils am Montag um 19 Uhr im großen Sitzungssaal des Landratsamtes Enzkreis, Zähringer Allee 3, statt.

Das Landratsamt liegt direkt auf der Rückseite des Bahnhofs.

[Flyer](#)

Die veröffentlichten Beiträge in unseren Rundbriefen spiegeln das breite Spektrum unserer Mitgliedsvereine und ihrer Aktivitäten wieder. Die namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Position des Verbandes wieder, sondern stellen die persönliche Meinung der Autorinnen und Autoren bzw. der Mitgliedsorganisationen dar.

Veranstaltungen des DRKI e.V. zum 80. Jahrestag

- 23.04. Teilnahme an Gedenkveranstaltung Ehrenhain Zeithain
- 03.05. 10:00 Uhr: Arbeitseinsatz (Subbotnik) auf dem sowjetischen Garnisonfriedhof
- 07.05. 15:15 Uhr: Verlegung Stolperstein für Fürst Dmitrij Obolenskij, Bautzner Str. 6
19:00 Uhr: Versöhnungskirche – Striesen. Öffentlichen Feierstunde des Vereins
Stolpersteine für Dresden e. V. DRKI e.V. erzählt über das Leben und Schicksal von Fürst
D. Obolenskij
- 08.05. Tag der Befreiung: 10:00 Uhr am Denkmal „Rote Armee“ Olbrichtplatz
11:30 Uhr sowjet. Garnisonsfriedhof Marienallee
10:00 Uhr INA–Chor des DRKI e.V. in Freital „Das Zusammenleben e.V.“
09. 05. Tag des Sieges. Teilnahme an Gedenken in Dresden, Berlin, Freital...
10. 05. Feierliches Gedenken an Befreiung, Tag des Sieges und Ende des Krieges in Europa
14:00 Uhr: Garnisonsfriedhof, Marienallee: Lesung „...und werde dich immer lieben. Dein
Stjopa“ mit Chor Slavica und Literaturtheater Dresden
16:00 Uhr Ausstellungseröffnung Kriegsfotos aus dem Großen Vaterländischen Krieg
16:00 Uhr: DRKI: Lesung und Klaviermusik Liebes - Kriegsgedichte Konstantin Simonow
18:00 Uhr: 80. Jahrestag Feier im DRKI – Garten mit Slavica Chor und anderen Gästen
- 15.05. 19:00 Uhr: im DRKI: Erinnerungen an Daniil Granin mit Irmtraud Gutschke
- 17.05. 10:00 Uhr: Unterstützung Gedenkfeier VTNVAGT in Drogenmühle, Heidenau
- 24.05. 18 Uhr: DEFA - Filmvorführung im DRKI: „Rat der Götter“
- 21.06. 18 Uhr: DEFA - Filmaufführung im DRKI „Ich war Neunzehn“

Wir laden Sie herzlich ein, mit uns den 80. Jahrestag der Befreiung, den „Tag des Sieges“ und das Endes des Krieges in Europa zu begehen. In diesem Jahr möchten wir nicht nur an den schmalen Grat zwischen Krieg und Frieden erinnern, sondern auch die Schicksale jener mutigen Frauen und Männer in den Mittelpunkt stellen, die in diesen schweren Zeiten lebten und ihr Leben riskierten.

Eine musikalisch-poetische Veranstaltung „Warte auf mich...“

16:00 Uhr: DRKI: Lesung und Klaviermusik Liebes - Kriegsgedichte Konstantin Simonow

Die Veranstaltung ist eine Hommage an den Dichter Konstantin Simonov (1915 - 1979) und die Schauspielerin Valentina Serova (1917 - 1975). Dem deutschen Leser ist Simonow mehr als Romancier über den Vaterländischen Krieg bekannt, für russische (sowjetische) Bürger sind seine Kriegsgedichte unvergesslich geblieben. Für ihn war Liebe und Krieg in dieser Zeit unlöslich miteinander verbunden. Simonovs Gedicht „*Warte auf mich*“, das zu Beginn des Krieges entstand, ist ein sehr ergreifendes Gedicht, das großen Einfluss auf die menschliche Seele hat. Für viele Rotarmisten wurde es zu einer echten Hymne, zu einem feierlichen Schwur auf einen geliebten Menschen. Millionen von Menschen trennten sich voneinander. Schon in den ersten Tagen des Krieges zeigte sich, dass der Abschied für viele der letzte war. Man war sich nicht sicher, ob man in einer Woche, einem Tag, einer Stunde noch leben würde. Der Autor wendet sich an seine Lieblingsfrau mit der inbrünstigen Bitte, dass sie auf ihn wartet, egal was passiert. Sehr hart klingende Worte: „Lass den Sohn und die Mutter glauben, dass es mich nicht gibt“. Simonov ist bereit, seinen Freunden zu verzeihen, die des Wartens auf ihn müde werden. Aber die Hoffnung auf den Geliebten darf nicht verschwinden. Sie ist ein heiliger Talisman, der das Leben des Menschen schützt und ihm Befreiung von allen Gefahren schenkt.

Im Programm werden ausgewählte lyrische Gedichte von Konstantin Simonov sowie eine eigens für dieses Projekt geschaffene Reflexion des spanischen Dichters Zoilo Hernández Robayna mit dem Titel „Hommage an K. Simonov“ vorgetragen. Zudem werden bekannte Lieder und musikalische Werke aus dieser Zeit präsentiert.

Mitwirkende: Natalia Nikolaeva (Klavier), Natalia Zagorskaja (Lesung), Joanna Petryka-Wawrowska (Gesang), Karol Borsuk (Violine)

Lassen Sie uns gemeinsam innehalten, um über die Lehren der Vergangenheit nachzudenken und die Bedeutung von Frieden und Versöhnung in unserer heutigen Welt zu reflektieren. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Eintritt: 10,00 €.

Um Anmeldung wird erbeten: Drkidresden@drki.de

Offene Gedenkfeier an die Befreiung, Tag des Sieges und Ende des Krieges in Europa

10. Mai ab 18:00 Uhr im Garten des Deutsch-Russisches Kulturinstitutes

Veranstaltung für alle, die insbesondere den Beitrag der Roten Armee und der Sowjetunion für die Befreiung und den Sieg über Nazideutschland sowie das Ende des Krieges in Europa würdigen möchten. Mit dem Chor Slavica und anderen Gesangsfreunden begehen wir den Abend in einer zwangslosen Atmosphäre.

Für gastronomische Betreuung wird gesorgt sein

Eintritt frei, ohne Anmeldung.

Flyer der Veranstaltungen am 10. Mai:

[Zum Gedenken an die achtzigste Wiederkehr des Kriegsendes am 8. Mai 1945](#)

Osteuropa-Freundschaftsgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern e. V.

Gemeinsame Einladung mehrerer Vereine zur Teilnahme an der Kranzniederlegung in Schwerin am 8.

Mai: [Einladung 08.05.2025 Platz der OdF.pdf](#)

Verein zur Förderung der Städtepartnerschaft Köln – Wolgograd e.V.

Gedenkveranstaltung 08. Mai: Befreiung von Krieg und Faschismus am Mahnmal Grünanlage Hansaring

Ort: Hansaring, Köln

Eine gemeinsame Veranstaltung von:

- Städtepartnerschaftsverein Köln-Wolgograd e.V.
- Kölner Friedensforum
- VVN-BdA

[Aufruf zum Gedenken und Feiern 80 Jahre nach der Befreiung von Krieg und Faschismus](#)

Weitere Veranstaltungen

Anlässlich des 80. Jahrestages der Befreiung vom Faschismus findet am Sowjetischen Ehrenmal Tiergarten in Berlin (Straße des 17. Juni, nahe dem Brandenburger Tor) am 03.05.25 ab 14.00 Uhr eine bundesweite Veranstaltung Kultur und Politik zum 80. Jahrestag statt.

Nähere Informationen gibt es unter: <http://www.befreiung.org>. Dort findet sich auch der Aufruf zum „80. Jahrestag der Befreiung vom Faschismus. Wir sagen Danke!“

BDWO-Termine

Termine 2025

(aufgrund aktueller Entwicklungen kann es immer wieder eine Reihe von Veränderungen der Termine, Zeiten und Orte gegeben)

14.06. (Sa.)	Vorstandssitzung 13:30 (Präsenz, online) Karlsruhe
19.07. (Sa.)	Vorstandssitzung 11:00 (online)
Datum neu! 20.09. (Sa.)	Vorstandssitzung (Präsenz, online) Leipzig
05.12. (Fr.)	Treffen deutsch-belarussischer Städte- und Projektpartner in der Botschaft Belarus (angefragt)
06.12. (Sa.)	Vorstandssitzung ab 13:30 (Berlin)

Die veröffentlichten Beiträge in unseren Rundbriefen spiegeln das breite Spektrum unserer Mitgliedsvereine und ihrer Aktivitäten wieder. Die namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Position des Verbandes wieder, sondern stellen die persönliche Meinung der Autorinnen und Autoren bzw. der Mitgliedsorganisationen dar.

Haftung für Links: Von diesem Rundbrief führen Links zu Seiten im Internet. Wir machen darauf aufmerksam, dass wir keinen Einfluss auf die Gestaltung noch auf die Inhalte der gelinkten Seiten haben und wir uns auch die gelinkten Inhalte nicht zu Eigen machen.